

Bremerhaven, 29.10.2024

<b>Änderungsantrag - Nr. StVV - Ä-AT 20/2024 (§ 36 GOSTVV) zu Antrag StVV – AT 22/2023</b>		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.10.2024		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

**Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN + P zu AT 22/2023 - Neue Wege bei der Bürger:innenbeteiligung gehen – einen gelosten Bürgerrat zum Thema Biotonne einrichten (SPD, CDU, FDP) - Tischvorlage**

Biotonnen sind ein gesetzlich vorgesehenes Instrument der Mülltrennung und der sinnvollen Nutzung organischen Abfalls. Eine Stadt, die sich Klimastadt nennt, hätte schon längst aus eigener Initiative ein Konzept zur Einführung von Biotonnen vorlegen müssen. Die meisten mit Bremerhaven vergleichbaren Städte haben bereits solche Tonnen eingeführt. Nicht zuletzt aufgrund der besonderen Beschaffenheit organischer Abfälle gibt es einige technische und praktische Probleme, die dabei beachtet werden müssen. Dies ist Aufgabe der Stadt bzw. der Entsorgungsbetriebe.

Aus diesen Gründen ist die Einführung einer Biotonne nicht das richtige Thema für einen Bürger:innenrat. Zugleich ist es sehr zu begrüßen, dass sich Bremerhaven mit dem Projekt Bürger:innenrat auf den Weg zu mehr Bürger:innenbeteiligung macht. Dies unterstützt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN + P nachdrücklich. Um die Menschen hierfür zu motivieren und ihr Engagement auch wirklich ernst zu nehmen, sollte also nicht eine gesetzlich ohnehin erforderliche Maßnahme Gegenstand des Bürger:innenrats sein, sondern eine tatsächlich offene Frage, wie die barrierefreie Mobilität in Bremerhaven.

Aus diesen Gründen möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Der Beschlussvorschlag des Antrages „Neue Wege bei der Bürger:innenbeteiligung gehen – einen gelosten Bürgerrat zum Thema Biotonne einrichten“ (StVV AT 22/2023)“ wird wie folgt geändert:

1. Im Beschlusspunkt 2 werden die Worte: „der Einführung einer braunen Tonne für die Sammlung von Bioabfällen“ ersetzt durch die Worte „**barrierefreie Mobilität in Bremerhaven**“.

Elena Schiller und  
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN + P